# **Einsprache-Möglichkeit:** *Unterschriften sammeln/vernetzen:*

**Dieses Dokument enthält Textausschnitte, die für Einsprachen gegen Mobilfunk-Ausbauten verwendet werden können. Bitte beachten Sie die gelb markierten Stellen. Diese sollten auf Ihre Sachlage angepasst oder im Zweifelsfall entfernt werden. Die einzelnen Textblöcke stammen aus verschiedenen Einsprachen und enthalten evtl. Verdoppelungen. Bei einer Weiterverwendung muss die Zusammensetzung der einzelnen Textbausteine überprüft werden.** *Die nachfolgende Einsprache-Möglichkeit wurde vornehmlich für Antennenstandorte in der Schweiz entwickelt. Diese können aber leicht auch auf die gesetzlichen Rahmenbedingungen anderer Länder angewendet werden. Die Prinzipien sind allerorts die gleichen.*

***Da sich die politische Lage aufgrund neuer Gerichtsurteile etc. ständig ändert, sind gewisse Textpassagen evtl. bereits nicht mehr auf dem aktuellsten Stand. Wir empfehlen, folgende weiterführenden Links zu sichten:***

[www.diagnose-funk.org](http://www.diagnose-funk.org)

*www.schutz-vor-strahlung.ch*

*Beispiel für einen Sammeleinsprache-Unterschriftenbogen:*

**NEIN zur geplanten 5G Mobilfunkantenne in Strasse, Ort**

*“Wir möchten KEINE Mobilfunkantenne!”*

Die Sunrise Communications AG will auf dem Firmengelände dem Gelände XY eine Mobilfunkanlage mit integrierter 5G-Technlogie (Adaptive Antennen mit sog. Beamforming) aufstellen.

1. Immer mehr unabhängige Experten und die WHO/IARC warnen davor, dass durch die dauernde Bestrahlung Menschen und Tiere langfristig **gesundheitliche Schäden** davon tragen können. Kinder, Säuglinge, Kranke und ältere Personen sind besonders betroffen.
2. Die geltenden Grenzwerte des Bundes sind viel zu hoch und bieten nachweislich keinen ausreichenden Gesundheitsschutz. Sie schützen gemäss Bundesgericht primär die wirtschaftlichen Interessen der Betreiber. Zudem gibt es **keine Forschung hinsichtlich der Risiken von aggressiver 5G-Strahlung.\***
3. Weder Sunrise, Gemeinde XY noch der Eigentümer des Gebäudes können sich **gegen Strahlenschäden versichern**. Versicherungen halten das Risiko bereits seit Mitte der 1990er Jahre für viel zu hoch. Für die negativen Folgen müssen Betroffene und die Allgemeinheit aufkommen.
4. Eine grundlegende Mobilfunk-Versorgung ist in Adresse und im Umkreis der geplanten Antenne gewährleistet. Wir brauchen keine derart starke elektromagnetische Strahlung, vor allem nicht in nächster Nähe von Wohnhäusern und Arbeitsplätzen.
5. Es gibt auch noch **keine verlässlichen Messverfahren** für diese Antennentypen.

Hier ein Bild vom   
Einsprache-Radius einfügen

|  |
| --- |
| Beteiligen Sie sich bitte an der Sammeleinsprache. Es können **alle** Personen über 18 unterzeichnen, die im Umkreis von 642m der Antenne **wohnen** oder mind. 2 ½ Tage dort **arbeiten**, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten besuchen. Die Zeit drängt!  Tragen Sie sich bitte zusammen mit Ihren Nachbarn auf dem rückseitigen Unterschriften bogen ein und werfen Sie diesen **bis spätestens Datum** bei folgender Adresse ein:  Name des Haupt-Einsprechers  Adresse des Einsprechers |

**\*Bundesamt für Umwelt (BAFU): Die Grenzwerte im Überblick (Zugriff Januar 2021) :**

**«Die Anlagegrenzwerte** stützen sich **nicht auf medizinische oder biologische Erkenntnisse**, sondern sind **anhand technischer, betrieblicher und wirtschaftlicher Kriterien festgelegt** worden. Folglich handelt es sich nicht um Unbedenklichkeitswerte und ihre Einhaltung garantiert auch nicht, dass sich jede gesundheitliche Auswirkung ausschliessen lässt. Umgekehrt bedeutet es aber auch nicht, dass negative Auswirkungen auftreten, falls die Anlagegrenzwerte überschritten sind.»

Quelle: https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/elektrosmog/fachinformationen/massnahmen-elektrosmog/elektrosmog--die-grenzwerte-im-ueberblick.html

**bitte wenden**

**Sammeleinsprache gegen das Baugesuch Nr. XY, Neubau einer   
5G-Mobilfunkantenne Adresse, Ort**

Die nachfolgend aufgeführten Personen schliessen sich der **Sammeleinsprache von Haupt-Einprecher**  gegen das Baugesuch der Sunrise Communications AG an. Sie lehnen die geplante Mobilfunkantenne entschieden ab.

*Es können* ***alle*** *Personen über 18 unterzeichnen, die im Umkreis von 642m wohnen, arbeiten, Liegenschaften oder Grundstücke besitzen oder deren Kinder eine Schule bzw. einen Kindergarten besuchen.* ***Diese erstinstanzliche Einsprache ist kostenlos.*****Bitte gut lesbar ausfüllen.**

Name: ………………………………………………….. Datum: …………………………………………………………..

Vorname: ………………………………………………….. Eigenhändige Unterschrift:

Strasse: …………………………………………………..

PLZ/Ort: ………………………………………………….. ………………………………………………….…………..

E-Mail: …………………………………………………..

Arbeitsort/Schule, falls in 642m Nähe zur Antenne: …………………………………………………………………………

Name: ………………………………………………….. Datum: …………………………………………………………..

Vorname: ………………………………………………….. Eigenhändige Unterschrift:

Strasse: …………………………………………………..

PLZ/Ort: ………………………………………………….. ………………………………………………….…………..

E-Mail: …………………………………………………..

Arbeitsort/Schule, falls in 642m Nähe zur Antenne: …………………………………………………………………………

Name: ………………………………………………….. Datum: …………………………………………………………..

Vorname: ………………………………………………….. Eigenhändige Unterschrift:

Strasse: …………………………………………………..

PLZ/Ort: ………………………………………………….. ………………………………………………….…………..

E-Mail: …………………………………………………..

Arbeitsort/Schule, falls in 642m Nähe zur Antenne: …………………………………………………………………………